

Ortsbeirat Freienseen

Protokoll der Ortsbegehung vom 06.06.2021

Mitglieder	Anwesend	Abwesend	Protokoll Nr.:	04 / 2021
Hermannski, Hermann Hans (OV)	X		Protokoll-Datum:	07.06.2021
Beyer, Uwe	X		Ort:	Freienseen
Ebert, Uwe		X	Ortsbegehung:	JA
Fischer, Jürgen	X		Beginn:	11:30h
Götz-Poersch, Björn	X		Ende:	14:15h
Hessling, Tjalda	X		Schriftführer:	T. Hessling
Jung, Frank	X			
Krug, Hans-Georg		X		
Löbsack, Silvan		X		
Ferner sind anwesend:	Magistrat	Matthias Meyer, Bgm.		
	Stadtverordn- nete			
	(Geladene) Gäste	Eheleute Engel, Claus Hessling, Klaus Hoffmann, Jürgen Uhl		

Tagesordnung

TOP	Beratungsgegenstand
1	Eröffnung und Begrüßung
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Genehmigung der Tagesordnung

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Freienseen

- 4 Begutachtung des Zustandes der innerörtlichen Straßeninfrastruktur. Die Festlegung der Reihenfolge, die Detaillierung, wird während der Begehung erfolgen.
- 5 Weitere für Freienseen relevante Punkte und die sich daraus ergebenden zu ergreifenden Maßnahmen werden während der Ortsbegehung thematisiert. Hinweise und Anregungen aller Art durch anwesende Mitbürgerinnen und Mitbürger wären dabei hilfreich.
- 6 Anfragen
- 7 Mitteilungen
- 8 Verschiedenes

Beratung:

TOP	Detail	Art ¹	HH Vorl. Kosten	Text
1		M		OV H.H. Hermannski begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Kurze Begrüßung auch durch den anwesenden Bürgermeister Matthias Meyer, der ausdrücklich gerne an der Ortsbegehung teilnimmt und sich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem OB Freienseen freut.
2		M		OV H.H. Hermannski stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
3		B		Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.
4		M		Beginn der Ortsbegehung (Stichpunkte): <u>Station 1:</u> Barbarossaplatz Schaukasten muss neu gerichtet/befestigt werden. <u>Station 2:</u> Wiese hinter dem Parkplatz Dorfschmiede als möglichen Standort für das Backhaus in Augenschein genommen. <u>Station 3:</u> Dreieck am Parkplatz Am Haingraben sollte entweder gepflastert od. bepflanzt werden. OV Hermannski bespricht dies mit dem Anwohner. <u>Station 4:</u> Schild Baumberger Platz sollte ausgebessert werden, Holzfuß fault. <u>Station 5:</u> Hydrant vor Anwesen Bender, Alte Molkerei, muss asphaltiert (geteert) werden ebenso die Verlängerung an der Grundstücksgrenze entlang. <u>Station 6:</u> Straße Am alten Bahnhof: Bankette beidseitig schieben und Überwuchs schneiden (zuständig Anwohner und Bauhof). <u>Station 7:</u> Anfang Tunnelstraße ortseinwärts (auf Höhe Anwohner Böning) sollte nach dem Mähen des dahinter liegenden Hanges mitgekehrt werden. <u>Station 8:</u> Glashüttenstr. 2 (Böning) sollte der Senkkasten ausgebessert werden. <u>Station 9:</u>

1

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Freienseen

			Besichtigung des Baumischgebietes Glashüttenweg, einstimmig wurde die Neuaufstellung eines Bebauungsplans für die Parzelle zwischen Hausnr. 9 und 15 besprochen.
5		A	Siehe TOP 4
6A		A	Glashüttenweg Grundstück Sieghard Keller, Wasser im Hof bei starkem Regen, Muffe vor Seiteneinfahrt ist gebrochen, Rohr muss ausgetauscht werden. OV Hermannski informiert Hr. Riddel vom Bauhof Laubach.
6B		A	<u>Osterwiesenweg/Rinnstraße</u> : bei den Anwohnern <u>Stamm</u> und <u>Klöß</u> regelmäßige Wasserschäden in ihren Häusern - verstärkt auffällig seit dem Jahr 2005. Die heftigeren Regengüsse der letzten Jahre und weitere an die Kanalisation angeschlossenen Häuser haben die Situation deutlich verschärft! Der OB Freienseen beantragt eine gründliche Prüfung des gesamten „Systems“ in diesem Wohnbereich mit Hilfe einer Kamera. Zu prüfen ist der gesamte Verlauf bis zum Bachlauf. Folgende Fragen gilt es dabei zu beantworten: Ist der Kanal ausreichend groß dimensioniert? Kann das anfallende Wasser wirklich ohne Hinderungen fließen? Möglicherweise sind unterirdisch Rohre/ Muffen versetzt (zueinander verschoben)? Könnte eine zusätzliche Abzweigung und/ oder ein (Regen-)Überlaufbecken Abhilfe schaffen? Eine regelmäßige Entleerung (Schmutz) ist auf jeden Fall erforderlich. Das ist z.T. nicht mehr möglich, da die „Sitze“ der Deckel (2x Schachtabdeckung, 1x SSK) sich mit der Zeit verschoben haben. Sie sitzen auch z.T. zu hoch. In einem Fall ist gar der Einsatzkorb nicht mehr entnehmbar.
6C		A	<u>Rinnstraße 19 (Seip)</u> : Bürgersteig und Rinne vor dem Eingang und der Hofeinfahrt aus Gründen der Verkehrssicherung dringend reparieren. <u>Turnhallenstr. 6</u> : ebenfalls Bürgersteig ausbessern.
7		M	Keine /
8		F	Verschiedenes: Anregung der Anwohnerfamilie Engel zwecks Verkehrsberuhigung und -sicherheit für die Kinder: Anbringung von 3-4 Hinweisschildern zur Rücksichtnahme der Autofahrer am Ortseingang und -ausgang.

Protokoll genehmigt am 28.06.2021

Für die Richtigkeit:

(H. H. Hermannski), Ortsvorsteher

(T. Hessling), Schriftführer

B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.